



PRESSEMITTEILUNG

Nr.42/GP

26.02.2016

**Huml wirbt für Ehrenamt in der Hospizarbeit - Bayerns
Gesundheitsministerin: Ausschreibung für den Bayerischen
Hospizpreis noch bis 15. Mai**

Unter der Schirmherrschaft von **Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Melanie Huml** wird die Bayerische Stiftung Hospiz auch 2016 den Bayerischen Hospizpreis vergeben. Vorschläge können noch bis Mitte Mai eingereicht werden. Darauf hat die Ministerin am Freitag hingewiesen. Der Preis wird für das herausragende Engagement eines einzelnen ehrenamtlich Tätigen sowie an ein beispielhaftes Projekt in der Hospizbewegung verliehen.

Huml betonte: "Die Hospizbewegung in Bayern ist eine kraftvolle Bürgerbewegung. Auch in diesem Jahr wollen wir das große ehrenamtliche Engagement mit einem Preis würdigen. Mit dieser Auszeichnung möchten wir auch andere Menschen motivieren, die Hospizarbeit zu unterstützen."

Die Ministerin unterstrich: "Ehrenamtliche Helfer sind unverzichtbar für eine menschliche Gesellschaft. Im Hospiz- und Palliativbereich tragen sie maßgeblich dazu bei, dass Sterbende nicht nur in Frieden aus dem Leben scheiden, sondern auch bis zuletzt selbstbestimmt und in Würde leben können."

Huml ergänzte: "Es darf schwerstkranken und sterbenden Menschen nicht das Gefühl vermittelt werden, dass sie der Gesellschaft zur Last fallen. Vielmehr muss ihnen ein Leben in Würde und möglichst ohne Schmerzen bis zuletzt möglich sein. Bayern treibt deshalb den Ausbau der Palliativ- und Hospizversorgung voran."

Die Ministerin fügte hinzu: "Das Sterben sollte stärker als Teil des Lebens betrachtet werden - als ein Vorgang, der weder künstlich verlängert noch verkürzt werden soll." Huml bekräftigte ihre Absage an eine aktive Sterbehilfe. Auch Möglichkeiten zur geschäftsmäßigen assistierten Selbsttötung dürften nicht eröffnet werden.

Der Bayerische Hospizpreis war 2014 zum ersten Mal verliehen worden. Die Preisverleihung findet in diesem Jahr am 08. Oktober 2016 in Augsburg statt. Vorschläge können noch bis zum 15. Mai 2016 eingereicht werden bei:

Bayerische Stiftung Hospiz

Haidenauplatz 1
81667 München

**Öffentliche
Verkehrsmittel:**
Buslinien 54 und 100
Haidenauplatz

Telefon: +49 89 95414-5550
Telefax: +49 89 95414-9550
E-Mail: pressestelle@stmgp.bayern.de
Internet: www.stmgp.bayern.de

Pressesprecher:
Jörg Säuberlich

Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



Hegelstraße 2, 95447 Bayreuth,
hospiz@zbf.bayern.de

Weitere Informationen zum Hospizpreis im Internet unter:
https://www.stmgp.bayern.de/hospiz/stiftungspreis_ehrenamt.htm

Haidenauplatz 1
81667 München

**Öffentliche
Verkehrsmittel:**
Buslinien 54 und 100
Haidenauplatz

Telefon: +49 89 95414-5550
Telefax: +49 89 95414-9550
E-Mail: pressestelle@stmgp.bayern.de
Internet: www.stmgp.bayern.de

Pressesprecher:
Jörg Säuberlich